

Nationales Lawinenbulletin Nr. 118

für Sonntag, 6. März 2011

Ausgabezeitpunkt 5.3.2011, 17:00 Uhr

Mehrheitlich günstige, gebietsweise aber auch heikle Lawinensituation

Allgemeines

Am Samstag war es in den Bergen sonnig. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m lagen bei minus 2 Grad im Norden und plus 1 Grad im Süden. Der Nordostwind blies schwach bis mässig.

Vor allem im Norden und in den inneralpinen Gebieten sind in der Schneedecke teilweise lockere, störanfällige Altschneesichten eingelagert. Diese Schwachschichten sind teilweise bereits oberhalb der Waldgrenze vorhanden. In allen Gebieten liegen zudem, vor allem in Kamm- und Passlagen, kleine Triebsschneeanisammlungen.

Kurzfristige Entwicklung

Am Sonntag ist es in allen Berggebieten meist sonnig. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei null Grad. Der Nordostwind bläst mässig.

Im Tagesverlauf werden die oberflächennahen Schneeschichten mit zunehmender Strahlung und den milden Temperaturen vor allem an Südhängen angefeuchtet und teilweise störanfällig.

Vorhersage der Lawinengefahr für Sonntag

Westlicher Alpennordhang ohne Voralpen; Alpenhauptkamm vom Grossen St. Bernhard bis und mit Binntal; inneralpine Gebiete von Nord- und Mittelbünden:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Steilhängen der Expositionen Südwest über Nord bis Ost. Am westlichen Alpennordhang ohne Voralpen liegen die heiklen Stellen oberhalb von rund 2000 m, in den übrigen Gebieten oberhalb von rund 2200 m. Oberflächennahe Schneeschichten sowie frische Triebsschneeanisammlungen sind teilweise durch Einzelpersonen auslösbar. Lawinen können bis mittlere Grösse erreichen. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Voralpen; zentraler und östlicher Alpennordhang; Wallis ohne Alpenhauptkamm vom Grossen St. Bernhard bis und mit Binntal; Tessin; Graubünden ohne inneralpine Gebiete von Nord- und Mittelbünden:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Steilhängen der Expositionen Südwest über Nord bis Südost. In den Voralpen sowie am zentralen und östlichen Alpennordhang befinden sie sich oberhalb von rund 1800 m, in den übrigen Gebieten oberhalb von rund 2000 m. Frische und ältere, meist kleinere Triebsschneeanisammlungen sind teilweise leicht auslösbar. Die Gefahrenstellen sind in den südlichen Gebieten leicht überschneit und dort kaum erkennbar. Eine vorsichtige Routenwahl ist deshalb besonders dort sehr wichtig. Im Hochgebirge sind die Gefahrenstellen mehr verbreitet als unterhalb von 3000 m.

In allen Gebieten ist im Tagesverlauf an Sonnenhängen unterhalb von rund 2500 m mit feuchten Rutschen und vereinzelt auch mit Lawinen zu rechnen.

Tendenz für Montag und Dienstag

Am Montag und Dienstag ist es im Norden sonnig. Im mittleren und südlichen Tessin ist am Montag schwacher Niederschlag wahrscheinlich. Am Dienstag ist es auch dort wieder sonnig. Die Lawinengefahr nimmt langsam ab.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

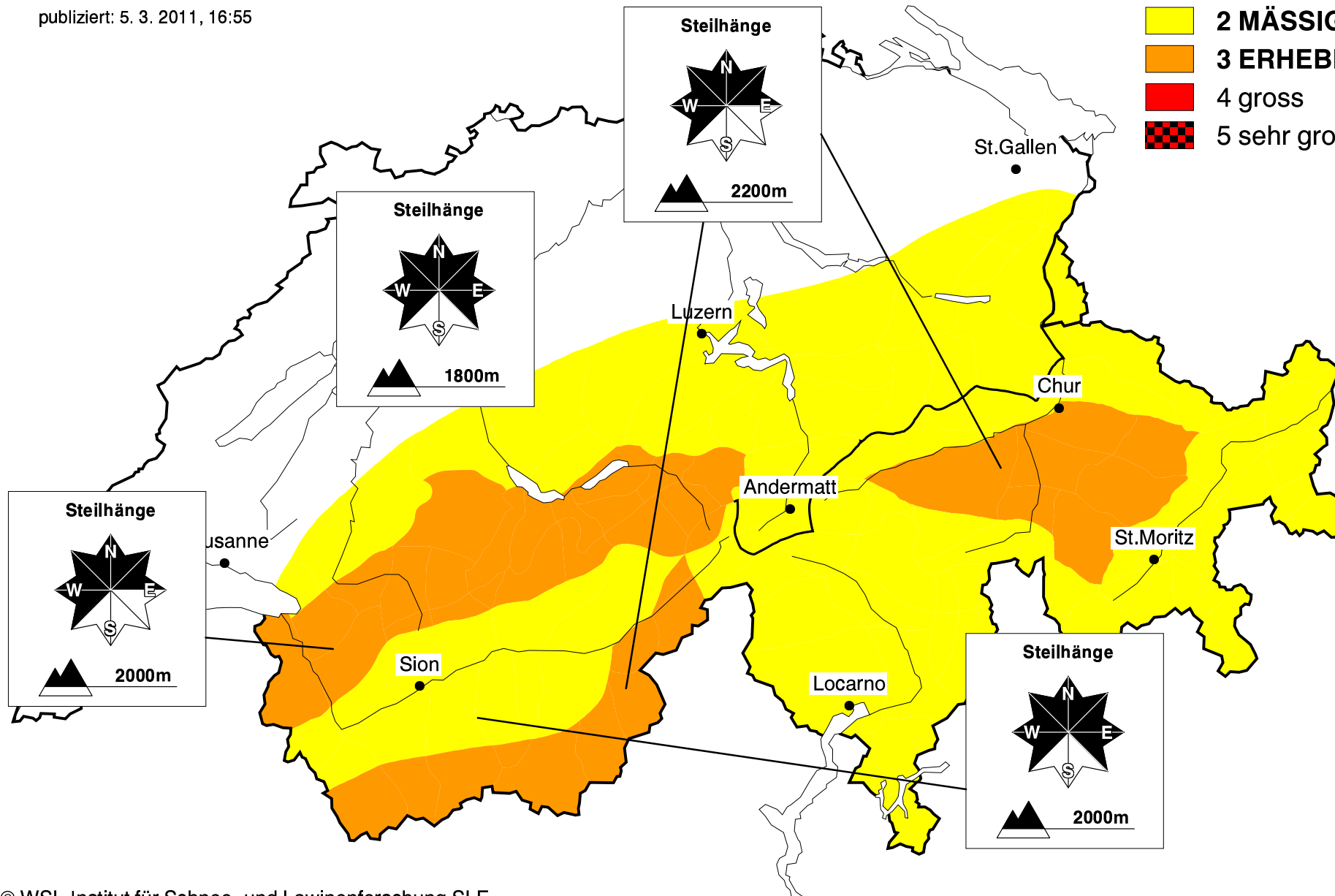
Vorhersage der Lawinengefahr

für Sonntag, 6. März 2011

publiziert: 5. 3. 2011, 16:55

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Sonntag, 6. März 2011

publiziert: 6. 3. 2011, 07:45

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

